-33-

6. November 2017
Herr Strauch
Tel. 7039

Stadt Kassel - Magistrat
Dezernat III
Eing. 09. NOV. 2017

An

-III-

über

-II- 7.11.2017

Stellungnahme zur Anfrage der Kasseler Linken (101.18.711)

Zur Anfrage der Kasseler Linken vom 2.11.17 (Abschiebungen aus Kassel) geben wir folgende Stellungnahme ab bzw. melden die folgenden Zahlen:

Zu Frage 1:

2014: 49 Abschiebungen

2015: 77 Abschiebungen

2016: 39 Abschiebungen

2017 (1. Halbjahr): 20 Abschiebungen

Statistische Erhebungen nach Geschlecht, Alter und Herkunftsländern gibt es nicht bzw. die Auswertung ist nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand möglich.

Zu Frage 2:

2014: 32 freiwillige Ausreisen

2015: 181 freiwillige Ausreisen

2016: 131 freiwillige Ausreisen

Statistische Erhebungen nach Geschlecht, Alter und Herkunftsländern gibt es nicht bzw. die Auswertung ist nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand möglich.

Zu Frage 3:

a) Von den 185 Abschiebungen aus 2014 – 2017 handelte es sich bei 58 Personen um abgelehnte Asylbewerber, die aufgrund von Ausreiseaufforderungen und

Abschiebungsandrohungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) abgeschoben wurden.

b) Bei 24 Personen handelte es sich um Dublin-Fälle, die aufgrund von Abschiebungsandrohungen mit Ausreiseaufforderungen bzw. aufgrund von Abschiebungsanordnungen des BAMF abgeschoben wurde.

c) Nicht statistisch erfasst

d) Nicht statistisch erfasst

e) 71 Personen wurden aufgrund einer Ausweisung direkt aus der Haft abgeschoben.

Zu Frage 4:

a) Nicht statistisch erfasst
b) 2014: 2
2015: 1
2016: 4
2017 (1. Halbjahr): 0

Zu Frage 5:

Nicht statistisch erfasst

Zu Frage 6:

Die Existenz von Abschiebungsbeobachtern ist uns nicht bekannt

Zu Frage 7:

2014: 35.245 €

2015: 67.603 €

2016: 33.292 €

2017: 45.609 € (Stand: 4.10.17)

Im Auftrag

gez. Uwe Fricke